

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119385
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>814</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	31.07.2017
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1344,4755
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz    **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Grenzgraben zwischen zwei Grünlandflächen, an der Geländeoberfläche etwa 3 m breiter Bereich. Die beiden angrenzenden Flächen sind in der jüngeren Vergangenheit im Frühjahr 2017 mit Herbiziden behandelt worden. Auch die Vegetation im Ufer des Grabens sieht recht gelb aus und ist vermutlich in Teilen Opfer der Herbizide geworden. Die Grabenbegleitvegetation besteht zu sehr hohen Anteilen aus Schilfröhricht, das nur schwachwüchsig ausgeprägt ist, in Teilbereichen sich aber weit in die Nachbarfläche hinein ausbreitet. Der Graben selbst hat eine etwa 1,5 m breite Wasserfläche, die gegenwärtig nur etwa 30 bis 40 cm unter Flur liegt. Am Südende sind deutliche Fließgeschwindigkeiten zu beobachten, das heißt, dass der Wasserstand gegenwärtig aufgrund der Niederschläge stark angestiegen ist. Das Wasser ist extrem mit Eisenocker belastet, das gesamte Sediment ist rot, die Wasseroberfläche von einem Schmierfilm bedeckt. Es gibt einen lockeren Bestand aus Froschbiß auf der Oberfläche und am Boden einen größeren Bestand Kanadischer Wasserpest, wobei die gesamte Vegetation stark von einem schmierigen Sediment durchsetzt ist, das von Eisenocker geprägt wird. Die Vegetation ist insgesamt durch den Einsatz der Herbizide und die schlechte Wasserqualität sehr artenarm ausgeprägt. Auch bei den Wasserpflanzen sind Einflüsse von Herbiziden erkennbar. Es macht z.T. den Eindruck, als seien gezielt im Grabenbereich Herbizide eingesetzt worden.

Im weiteren Verlauf nach Norden ist kein Schilfröhricht mehr vorhanden. Hier grenzt der Graben direkt an die offenen Grünlandflächen, hat eine bis zu 2 m breite Wasserfläche, die ebenfalls gegenwärtig nur rund 20 bis 30 cm unter Flur liegt. Das gesamte Gebiet ist recht feucht, der Graben ist hier an der Oberfläche nahezu vollständig von Froschbiß bewachsen, darunter von einem sehr großen Bestand von Kanadischer Wasserpest. Nach Norden zu hat der Graben prinzipiell sehr positiv zu bewertende Strukturen mit oberflächennaher Wasserführung und großen Wasserpflanzenbeständen, ist jedoch durch die sehr intensive Nutzung der Nachbarflächen und in jüngerer Zeit offenbar auch der Grabenufer ausgesprochen beeinträchtigt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Grenzgraben im Grünland östlich der JVA Billwerder, rund 250 m östlich vom Gefängnisgelände von Nord nach Süd verlaufend.		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Auf beiden Seiten Intensivgrünland mit kürzlichem Einsatz von Herbiziden, von daher stark beeinträchtigt.		
<b>Rechtswert (X)</b>	574213	<b>Hochwert (Y)</b>	5929326
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Billwerder (611)	<b>Gemarkung</b>	Billwerder (604)

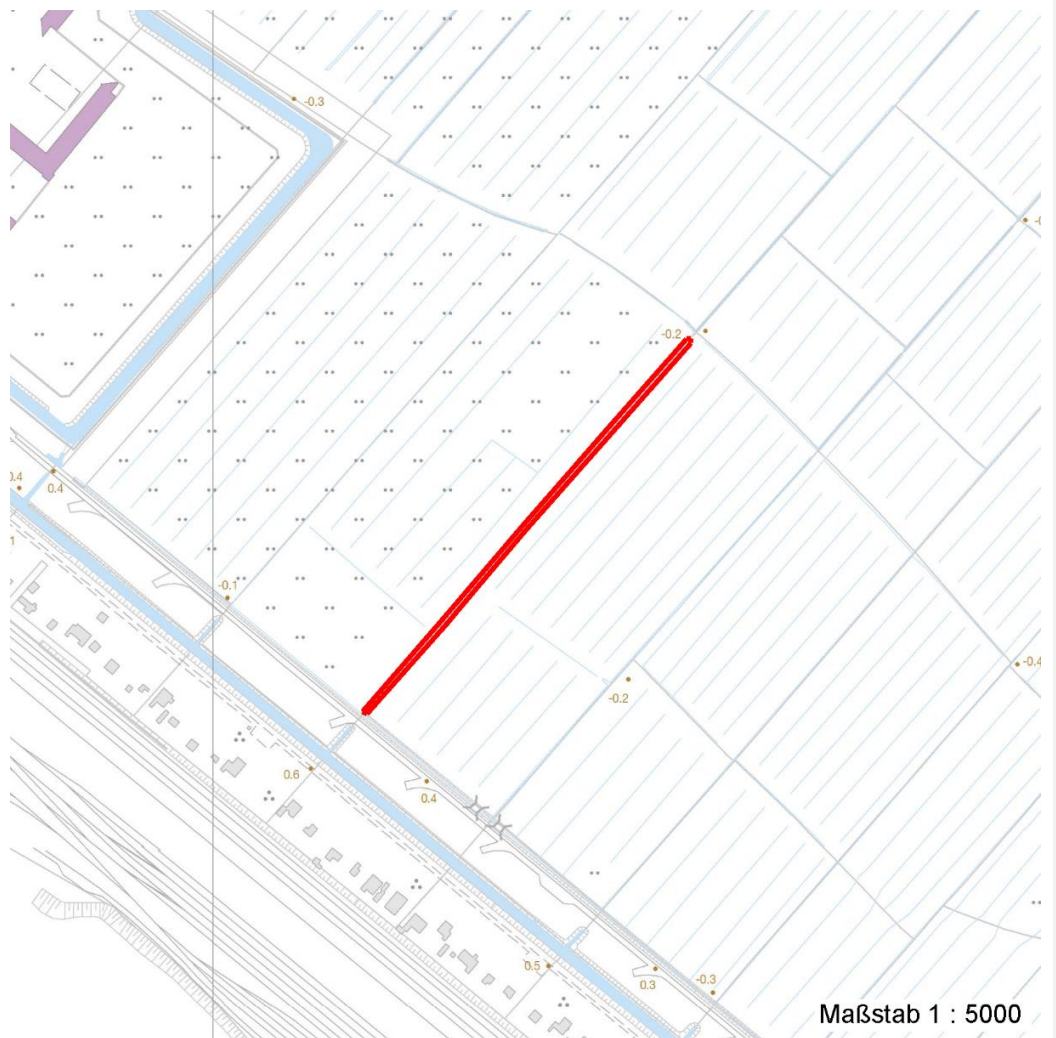
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119385
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>814</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	31.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1344,4755
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Digitaler Grünplan</b>	<b>Hafengesamtgebiet</b>	<b>Ramsargebiet</b>	<b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<b>Biosphärenreservat</b>	<b>Nationalpark</b>	
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			
<b>Karte</b>			



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119385	52637	7428	79	17.09.2008	/	7430	10017
119385	52867	7428	136	17.09.2008	/	7430	10

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65998	0	7428_814_310717_1.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119385
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>814</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	31.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1344,4755
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65999	0	7428_814_310717_2.JPG	
66000	0	7428_814_310717_3.JPG	
66001	0	7428_814_310717_4.JPG	
66002	0	7428_814_310717_5.JPG	
66003	0	7428_814_310717_6.JPG	
66004	0	7428_814_310717_7.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Einflüsse von Herbiziden in größerem Umfang erkennbar, starke Verockerung, starke Wasserstandsschwankungen.
Wertgesichtspunkte	In Teilen vermutlich dauerhafte Wasserführung.
Maßnahmen	Der Wasserstand sollte dauerhaft auf hohem Niveau gehalten werden, der Einsatz von Pestiziden im Uferbereich ist verboten, das Verbot sollte auch entsprechend umgesetzt werden. Auch Düngemittel sollten in Grabennähe nicht in größerem Umfang eingesetzt werden. Der Graben sollte bei Gelegenheit entschlammt werden.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7428_814_310717_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7428_814_310717_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	





# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119385
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>814</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	31.07.2017
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1344,4755
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7428\_814\_310717\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7428\_814\_310717\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119385
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>814</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	31.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1344,4755
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	3.00 m
Gewässertiefe	0.50 m
Breite	1.50 m
	3.00 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	rt - ruhig fließend mit Turbulenzen
Trübung	m - mittlere Trübung
Färbung	r - rotbraun: Eisenverbindungen, Verockerung
Verockerung	s - stark
Substrat	sc - Schlamm (Feinsubstrat organisch)
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
naturnahe Uferveg.	100 %
Schwimmbel.veg.	25 %
submerse Veg.	50 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	10,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z	-	-							-							V
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w	-	-							-				3	3		
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w	-	-							-							
Elodea canadensis (Kanadische Wasserpest)	7	h	-	-							-							
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	h	-	-							-							
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w	-	-							-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w	-	-							-							
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	h	-	-							-			b	V		V	V
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	d	-	-							-				V		V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w	-	-							-			b				
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w	-	-							-							
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h	-	-							-							

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119385
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7428</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Billwerder
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>814</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	31.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1344,4755
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-	-						-							
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	z		-	-						-							V
Lysimachia thyrsoflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-	-						-				3		3	V
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-						-							
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-						-							
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-	-						-							
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>4</b>	<b>1</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>18</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland